Herren Verbandsoberliga Nord (Bayerischer TTV)

TSV Windheim 1904 : TSV Windsbach II
Sonntag, 10.10.2021, 10:00 Uhr

Ehret sichert dem TSV Windsbach II zwei Punkte

Überlegen mit 9:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom TSV Windsbach II am Sonntag in der Herren Verbandsoberliga Nord (Bayerischer TTV) beim TSV Windheim 1904 durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:7. 20 Zuschauer fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 4. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Tobias Ehret mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Raab / Neubauer hatten gegen Ehret / Dörre beim 10:12, 5: 11, 3:11 keine Chance. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Schirmer / Schröppel das Spiel gegen Bindac / Reiß noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Grosch / Trebes verpassten es mit einem 7: 11, 11:5, 5:11, 7:11 gegen Kostadinov / Dörre, einen Punkt für ihr Team zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Stefan Schirmer das Spiel gegen Martin Bindac noch aus der Hand und verlor mit 11:6, 4:11, 9:11, 8:11. Fritz Schröppel verlor sein Spiel gegen Tobias Ehret chancenlos mit 5:11, 6:11, 7:11. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Beim wenig später folgenden 12:14, 10:12, 1:11 gegen Nils Dörre fand Patrick Grosch von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig Gegenwehr leistete nachfolgend Matthias Trebes beim 9:11, 7:11, 8:11 gegen Kostadin Kostadinov. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen wichtigen Sieg verpasste am Nachbartisch Armin Raab bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Flemming Dörre. Einen umkämpften Erfolg feierte indes Andreas Neubauer beim 7:11, 11:6, 5:11, 12:10, 11:7 gegen Andreas Reiß, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Beim nachfolgenden 6: 11, 9:11, 4:11 gegen Tobias Ehret fand jedoch Stefan Schirmer von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Windheim 1904 am 24.10.2021 gegen den TSV 1860 Ansbach versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.10.2021 gegen die DJK Sparta Noris Nürnberg mitnehmen.

Punkte:
TSV Windheim 1904
Doppel: Raab / Neubauer (0), Schirmer / Schröppel (0), Grosch / Trebes (0)
Einzel: S. Schirmer (0), F. Schröppel (0), P. Grosch (0), M. Trebes (0), A. Raab (0), A. Neubauer (1)
TSV Windsbach II
Doppel: Bindac / Reiß (1), Ehret / Dörre (1), Kostadinov / Dörre (1)
Einzel: T. Ehret (2), M. Bindac (1), K. Kostadinov (1), N. Dörre (1), A. Reiß (0), F. Dörre (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2021 (19:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").